



[4.7. Das Tor des Geistigen Gemüts](#)

Im Anschluss spricht Sun Myung Moon über das Tor des Gemüts.

Der Begriff „Gemüt“, wie er in diesem Abschnitt verwendet wird ist das Geistige Gemüt.

Es gibt ein Tor in eurem Gemüt und es wird das Tor des Gemüts genannt. Es öffnet sich nicht nur in eine Richtung. Da euer Gemüt sich dreht, bewegt sich auch das Tor. Ohne durch ein solches Tor zu gehen, könnt ihr, als ein Minus, keine Beziehung zum Plus aufbauen. Jeder besitzt ein solches Tor des Gemüts. Wenn ihr betet, dann bekommt ihr ein anderes Gefühl, abhängig vom Zeitpunkt eures Gebetes...

Wenn das Tor Gottes und das Tor eures Gemüts vollkommen eins werden und sich um einen bestimmten Standard drehen, dann werdet ihr den Weg finden, auf dem ihr voll und ganz erfahren könnt, was Gott fühlt...

Was solltet ihr tun, um diesen Zustand zu erreichen? Ihr müsst euer Gemüt kultivieren.

Seid euch daher ständig der Tiefe eures Gemüts bewusst und versucht, das Tor zu eurem Gemüt zu öffnen. Versucht es dann auf den Ort auszurichten, an dem sich das Tor des Himmels befindet. In eurem Glaubensleben ist dies das kostbarste Ziel, das ihr erreichen könnt...

Ihr werdet ein neues, dreidimensionales Gefühl erleben, das ihr niemals vorher empfunden habt. Irgendwie werdet ihr dahin kommen, dieses unbekannte Gefühl zu erleben.

[Sun Myung Moon](#)

Quelle

[Cheong Seong Gyeong](#)

Zusammenfassung über das Tor des Gemüts

Sobald du den Nullpunkt-Zustand erreichst, wirst du das Tor des Geistigen Gemüts entdecken.

Das Tor des geistigen Gemüts dreht sich und ist zu bestimmten Zeiten mehr oder weniger für Gott geöffnet.

Indem du das Tor deines geistigen Gemüts auf Gott ausrichtest, wirst du fühlen, was Gott fühlt.

Aus meiner Erfahrung: Wenn du spirituelle Sensibilität entwickelt hast – was bedeutet, dass dein geistiges Gemüt erwacht ist – wirst du es spüren, wenn du in der Lage bist, dich innerlich Gott zuzuwenden.